

Naturpark Aktuell

April 2017

Mitglieder feiern den 10. Geburtstag des Naturparks

Auf der Mitgliederversammlung am 20. März in Döhle gab der Vorsitzende Olaf Muus einen Rückblick auf die letzten zehn Jahre, den Weg zur Anerkennung und die Vielzahl an erfolgreichen Projekten der vergangenen Jahre:



„Es besteht aller Grund heute zu feiern. Der Naturpark befördert seit zehn Jahren erfolgreich die Zusammenarbeit in der Region und macht uns dadurch stärker. Dabei spielen nicht nur die umgesetzten Projekte sowie die eingeworbenen Fördermittel eine Rolle, sondern auch das entstandene Netzwerk. Wir sollten es nicht als selbstverständlich auffassen, dass man über Verwaltungsgrenzen hinweg so gut kommuniziert und zusammenarbeitet.“ bekräftigt Olaf Muus.

Für Heiterkeit sorgte Matthias Stührwoldt. Der Geschichten erzählende Bauer aus Stolpe bestritt die Abendgestaltung. Mit erzählerischen Impressionen aus seinem Leben zeichnete er ein unterhaltsames und spöttelndes Bild eines Landwirts.

Kutschen im Fokus – Dialogprozess kommt ins Rollen

Zu der Auftaktveranstaltung des „Dialog Kutsche“ am 17. März kamen rund 70 Personen, die gemeinsam mit Experten rechtliche Fragestellungen rund um die touristischen Kutschfahrten im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide diskutierten. Und die Fragen waren vielfältig und reichten von „Darf man auf der Kutsche Getränke und Essen verkaufen?“ bis zu „Bin ich bei einem Unfall haftbar, wenn ich nach links auf den Sandweg ausweiche, wenn ein Auto auf dem geteerten Weg entgegen kommt?“.

Innerhalb des Projektes werden über 20 verschiedene Akteursgruppen, darunter Kutschervereine, Grundstückbesitzer und Naturschutzbehörden eingebunden, um gemeinsam tragfähige Lösungen für das Streckennetz der Kutschen und die Pflege der Wege zu finden. Ebenso soll die Vermarktung der Kutschangebote befördert werden. Kutschen sind ein bedeutender Imagerträger für den Naturpark Lüneburger Heide und sollen auch weiterhin das Bild der Landschaft prägen. Als nächstes werden kleinere Arbeitskreise zu dem Verlauf der Trassen und zum Thema Qualitätskutscher tagen. Mehr Infos zu dem Projekt finden Sie unter auf den Seiten: [Dialog Kutsche](#).



EU-Mittel fließen in die Region

Die Lokale Aktionsgruppe der LEADER Naturparkregion hat im Februar bereits fünf Projekte zur Förderung ausgewählt. Das Thema Mobilität wurde zum einen mit der Förderung von Teilabschnitten zweier bedeutender Fernradwege und zum anderen mit der Beteiligung an einer Studie zur E-Mobilität angegangen. Unterstützt werden konnte auch das Engagement des Vereins Schäferhof Neuenkirchen zur Landschaftspflege mit der Finanzierung eines Hoftrucks. Und der Verein HeideKultour, der die gleichnamige Veranstaltungsreihe ehrenamtlich organisiert, darf sich bald über eine interaktive Internetseite freuen.

Die Lokale Aktionsgruppe

Das 38-köpfige Gremium diskutiert die eingereichten Projektideen und kann durch kleinere und größere Projekte die regionale Entwicklung vorantreiben. Mehr als die Hälfte des Gremiums setzt sich aus Wirtschafts- und Sozialpartnern zusammen.



„Wir können in der Region selbst entscheiden, wofür die EU-Mittel eingesetzt werden! Ganz nebenbei stehen die Mitglieder der Lokalen Aktionsgruppe dabei im regionalen Austausch. Wir diskutieren über Gemeinde- und Kreisgrenzen hinweg über die Herausforderungen der Naturparkregion Lüneburger Heide.“

Karin Plate, Vertreterin der Landfrauen in der Lokalen Aktionsgruppe

Projektträger können sich beraten lassen

Die Fördermittel aus LEADER werden auch in den nächsten Jahren zur Verfügung stehen. Informieren Sie sich gern bei der Regionalmanagerin Hanna Fenske (04171-693-145 oder unter hanna.fenske@naturpark-lueneburger-heide.de)

LEADER-Projekt zum Thema Streuobst in der Entwicklung

Die Naturschutzstiftung Heidekreis entwickelt aktuell ein Projekt zum Thema Streuobst. Vereine oder Akteure die bereits in dem Thema aktiv sind und Interesse haben sich einzubringen, können sich an Hanna Fenske wenden.

Der Naturpark auf der Grünen Woche

Auf dem Stand der BAGLAG – der Bundesarbeitsgemeinschaft für die deutschen LEADER-Regionen sowie auf dem Stand des Heidekreises wurden Informationen über den Naturpark Lüneburger Heide an die Besucher Deutschlands größter Landwirtschaftsmesse gegeben.



Das „Klassenziel Naturpark“ geht in die dritte Runde

Auch 2017 präsentiert sich das facettenreiche Bildungsangebot in der Naturparkregion im Rahmen der Aktion „Klassenziel Naturpark“. Bereits zum dritten Mal werden damit im Zeitraum von Mai bis November gezielt die Schulen der Region angesprochen, damit diese von der Arbeit der Bildungspartner des Naturparks profitieren können. Ob Waldabenteuer, Nachtwanderung oder Barfußdiplom – das Klassenziel Naturpark bietet Exkursionsziele sowohl für kleine als auch schon etwas größere Naturpark-Entdecker. Beliebte Formate aus den letzten Jahren sind ebenso dabei wie neue Ideen unserer Bildungspartner.

In Kürze werden die Schulen noch einmal gesondert über das Klassenziel Naturpark informiert, alle Angebote stehen dann ab Anfang Mai auf der Homepage des Naturparks zur Verfügung. Am Prozedere hat sich im Vergleich zum Vorjahr hingegen nichts geändert: der Naturpark Lüneburger Heide unterstützt jede Exkursion mit bis zu 300€ Transportkosten für den Hin- und Rückweg, Eintritt und Führungen schlagen mit 5€ je teilnehmendem Schüler zu Buche.

Neu: Über die Adresse www.naturpark-klassenziel.de sind alle Angebote ab Anfang Mai direkt einsehbar.

Die Naturpark-Schule auf dem Weg zum Erfolgsmodell

Nachdem im vergangenen Oktober bereits die Grundschule Sprötze-Trelde im Landkreis Harburg als erste Schule Niedersachsens überhaupt als „Naturpark-Schule“ ausgezeichnet wurde, gibt es bereits neue Interessenten für das Programm. Ganz besonders freut sich der Naturpark, dass die Anfragen aus dem Heidekreis und dem Landkreis Lüneburg stammen und man damit landkreisübergreifend mit Bildungseinrichtungen kooperiert. In den kommenden Wochen und Monaten wollen sich die Schulen gemeinsam mit Projektleiter Simon Hagmann auf eine Kooperation verständigen. Im Kern des Naturpark-Schulen-Programms steht die Idee, dass anstelle kostenintensiver Ausflüge, etwa nach Hamburg oder Hannover, stattdessen Exkursionen zu den zahlreichen außerschulischen Lernorten in der Naturparkregion organisiert und gefördert werden.

In Sprötze-Trelde haben Naturpark und Grundschule gemeinsam für jede Klassenstufe ein einzigartiges Modul erarbeitet, z.B. besuchen die 3. Klassen unter Führung eines Experten der Naturschutzstiftung des Landkreises erst eine Kläranlage und erforschen anschließend mit Kescher und Lupe ein nahegelegenes Flussbett. Die Kinder der Naturpark-Schulen lernen damit nicht nur Wissenswertes über Wasserschutz und -Aufbereitung, sondern erkunden auch den Naturpark direkt vor Ihrer Tür tatkräftig und mit ganz neuer Perspektive.

Tipps

HeideKultour 29. April- 14. Mai: Entdecken Sie die Vielfalt der Kultur im Naturpark Lüneburger Heide. Es finden Aktionen in der gesamten Region statt. Die Broschüre zur Veranstaltung können Sie unter folgendem Link herunterladen www.heidekultour.de.

Tag des Wanderns am 14. Mai: Nehmen Sie Teil an geführten Wanderungen, bspw. in Buchholz oder in Schneverdingen. Informationen zu den Angeboten gibt es auf der Seite des Deutschen Wanderverbandes: <http://www.wanderverband.de>

Termine

LAG Sitzungen 2017:

12. Juni 2017: Die Frist zur Einreichung der Projektunterlagen endet am 26. April

19. Oktober 2017: Die Frist zur Einreichung der Projektunterlagen endet am 30. August

Impressum

Naturparkregion Lüneburger Heide e.V.

Adresse: Schlossplatz 6, 21423 Winsen (Luhe)

Tel: 04171 | 693 139

Mail: info@naturpark-lueneburger-heide.de

Fotos: © Naturpark Lüneburger Heide

Text und Gestaltung: Hanna Fenske und Simon Hagmann

Der Naturpark im Internet www.naturpark-lueneburger-heide.de

Broschüren, Karten und Kleinigkeiten im [Naturpark-Kiosk](#)

Naturpark Lüneburger Heide bei [Facebook](#)